

Ressort: Finanzen

Bauernverband will realistische Ökostrom-Förderung

Berlin, 03.06.2016, 07:31 Uhr

GDN - Der Deutsche Bauernverband (DBV) fordert von der schwarz-roten Koalition, die geplante Reform der Ökostrom-Förderung bis ins Detail realistisch zu gestalten. "Es besteht die Gefahr, dass wir ein Förderangebot für Bioenergie bekommen, das in der Praxis kaum umzusetzen ist", sagte Udo Hemmerling, Stellvertretender Generalsekretär des DBV, in einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitag).

Insbesondere Details zu Ausschreibungen für Ökostrom-Anlagen seien noch "widersprüchlich", warnte er. "Einerseits ist eine Ausschreibung geplant, andererseits sind Höchstpreise im Gespräch. Das passt nicht zusammen", kritisierte der DBV-Vertreter. Nun sei "vor allem das Bundeswirtschaftsministerium in der Pflicht, nachzuarbeiten", sagte Hemmerling. "Die Milliarden-Investitionen, die in den vergangenen Jahren in die erneuerbaren Energien geflossen sind, dürfen nicht umsonst gewesen sein", betonte er. Die heftig umstrittene und letztlich von Bayern durchgesetzte Förderung von Biomasse-Anlagen nennt Hemmerling sinnvoll: "Es ist ein wichtiger Schritt, dass die Landwirte eine Anschlussregelung bekommen." Eine verstärkte Gefahr der Vermaisung der Landschaft sei dadurch aber nicht gegeben, so der DB-Chef. Auch künftig werde es einen "Maisdeckel" geben, der den Anbau begrenze. "Ohnehin geht der Trend weg vom Mais und hin zu Gülle und Mist sowie landwirtschaftliche Nebenprodukte, die für die Biomasse-Anlagen genutzt werden", erklärte Hemmerling.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73419/bauernverband-will-realistische-oekostrom-foerderung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com